

einblick

Pfarrbrief · Nr. 31

Dezember - Januar 17/18



Advent - die Vorbereitung!



Gott wird in Jesus Christus
an Weihnachten Mensch.
Mit dem Christus-Kind
aus St. Petrus wünschen
wir Ihnen
„lichtvolle Weihnachten“
und ein gesegnetes 2018!



Weihnachtsfreude!

Wir sind für Sie da: Pastoralteam und Verwaltung

Pfarrer Ferdi Bruckes · 60 87 84 20 · pfarrbuero@st-marien-bw.de
Pfarrvikar Hans-Peter Jeandree · 60 29 373 · hp.jeandree@st-marien-bw.de
Diakon Achim Voiß · 0171/8460745 · a.voiss@web.de
Gemeindereferent Bernd Mionskowski · 60 87 84 14 · b.mionskowski@st-marien-bw.de
Kordinatorin Kathi Kleinjans · 60 87 84 15 · kordinator@st-marien-bw.de

Unser Pfarrbüro

K. Jansen, B. Gillessen, S. Lengeling
Kirchstraße 50, Tel.: 60 87 84 10,
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr und Do. von 16.00 Uhr —
18.00 Uhr. Mail: pfarrbuero@st-marien-bw.de

Katholische Kindergärten

St. Andreas, An der Burg 8, Setterich · 5 15 50
Leitung: Käthe Esser · kiga.st-andreas@st-marien-bw.de

St. Martinus, Eschweiler Str. 145, Oidtweiler · 35 43
Leitung: V. Mertens · kiga.st-martinus@st-marien-bw.de

Familienzentrum St. Petrus, Breitestraße 72, Baesweiler · 78 51
Leitung: H. Wowra-Kaun · fz.st-petrus@st-marien-bw.de

Vermietung Pfarrheime

St. Laurentius, Puffendorf, Herr Hilgers	0176/23848386
St. Martinus, Oidtweiler, Herr Mandelartz	21 71
St. Petrus u. Andreas, über Pfarrbüro	60 87 84 10
St. Willibrord, Loverich, Herr Ganser	5 34 68

Katholische öffentliche Bücherei

St. Andreas, An der Burg 1a, 60 87 84 66 · koeb@st-marien-bw.de

Sa. 14.00 Uhr - 15.00 Uhr So. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mi. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr



Café Willkommen, Flüchtlingscafé

Immer dienstags von 16 bis 18 Uhr im Pfarrheim St. Andreas, Setterich

ServiceBrücke Jugend

NachbarschaftsTreff, Hauptstraße 64, Setterich, Fr. Peters, 02401/3961677; 017622707455

Terminabsprache und Anmeldung

Alle Terminabsprachen und Bescheinigungen erhalten Sie im Pfarrbüro in Baesweiler.

Impressum: Pfarrei St. Marien. Verantwortlich i.S.d. Presserechts: B. Mionskowski,
Redaktion: Bernd Mionskowski, Tel.: 60878414, pfarrbuero@st-marien-bw.de
Auflage: 1800 Stück. **Nächste Ausgabe Feb/März 2018 Redaktionsschluss: 3.1.18**
Termin einhalten! Wenn nicht anders angegeben: Fotos aus Pfarrbriefservice.de & Pixelio.de

Inhalt einblick Dezember 2017 - Januar 2018

3	Vorwort/Leitartikel	19 - 21	Kinderseite, Jugendseite
4 - 13	Aktuelles & Informationen	22	Kindergärten
14	Rückblick, Verein, Historie	23 - 28	Gottesdienst, Termine



„Auf Erden ist Frieden den Menschen seiner Gnade!“

So hören wir es im Weihnachtsevangelium auch dieses Jahr wieder, die Verheißung der Engel auf den Feldern Bethlehems.

Und wie jedes Jahr ist auf der Erde kein Friede. Krieg in Syrien, im Irak oder in Afghanistan, Terroranschläge auch mitten in unserem Land. Sind wir Menschen aus der Gnade Gottes herausgefallen, hat er uns seine Gnade entzogen? Nein, Gott steht zu seiner Verheißung, sie bleibt bestehen. Aber wir Menschen, von Neid, Macht und Besitzgier getrieben, hinterlassen eine Blutspur in unserer Geschichte, vom Brudermord Kains an Abel angefangen. Sind wir Menschen hoffnungslos in der Spirale der Gewalt gefangen?

Ein Zeichen der Hoffnung habe ich in diesem Jahr erleben dürfen. Beim diesjährigen Weltfriedenstreffen der Gemeinschaft Sant'Egidio in Münster und Osnabrück vom 10.-12. September haben Vertreter von 40 verschiedenen Religionsgemeinschaften miteinander geredet, sich ausgetauscht, aufeinander gehört und gemeinsam gebetet.

„Wege des Friedens“, so lautete das Thema des Weltfriedenstreffens in diesem Jahr, und im gemeinsam verabschiedeten Friedensapell am Ende der Veranstaltung haben sich alle Religionsvertreter dazu verpflichtet, in ihren Ländern neue „Wege des Friedens“ zu eröffnen.

Papst Franziskus hat in seinem Grußwort zum Weltfriedenstreffen alle Teilnehmer „Handwerker des Friedens“ zu sein. Und

aufgefordert,

das ist jedem von uns möglich. In Taufe und Firmung haben wir die Vollmacht bekommen, mit Gottes Kraft einander die Hand zum Frieden zu reichen, Hand in Hand in unserer Pfarrei St. Marien Wege des Friedens zu gehen bis hinein in unsere Familien und Gemeinschaften.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, auch im Namen unseres Pastoralteams, friedvolle und gesegnete Weihnachten,



P. Weidemann, pfarrbriefservice.de

Sakramentale Beichte

Wir weisen aus gegebenem Anlass zur Weihnachts- und Adventszeit noch einmal darauf hin, dass die sakramentale Beichte grundsätzlich möglich ist. Bei einem Beichtwunsch vereinbaren Sie bitte einen Termin über das Pfarrbüro oder bei unseren Pfarrern.

2. Weihnachtstag: Neuer Chor

Der Neue Chor Würselen gestaltet musikalisch die Weihnachts-Messe am 2. Weihnachtstag, **26. Dezember um 11 Uhr**, in St. Petrus, Baesweiler unter der Leitung von Christoph Leuchter.

Bußgottesdienst

Am 20.12. findet ein Bußgottesdienst in Verbindung mit der Abendmesse um 18h zur innerlichen Vorbereitung auf die Weihnachtsfesttage statt. Herzliche Ein-



Zuhören und Mitsingen

Weihnachtsgeschichten und Adventslieder

mit dem Nachwuchsorchester der
Blaskapelle Oidtweiler



am 17. Dezember 2017 um 15:00 Uhr
in der Kirche Sankt Martinus in Oidtweiler

Mit Glühwein und Punsch lassen wir den 3. Advent ausklingen.
Dazu laden wir herzlich ein.

Der Erlös der freiwilligen Spende geht an die Aktion der Aachener Zeitung
„Menschen helfen Menschen“

Der **Gemeindeausschuss** und
die **Caritasgruppe Beggendorf**
lädt ein zum

Spiele- und Erzähl- Nachmittag

für alle zwischen 40 und 99 Jahren.

am **5. Jan.**

ab **15.30 Uhr**

im **Vereinsheim**
neben der Kirche

Erzählen Singen
Spielen Kaffee
Kuchen Basteln

Wir freuen uns auf Sie!

Krankenmesse & Senioren

Die Caritasgruppe Beggendorf lädt alle
Senioren ab 65 Jahren ein

☐ am Freitag, 01.12.2017 um 15:30
Uhr zur Krankenmesse mit Krankensal-
bung in St. Pankratus

☐ ab 16:15 Uhr zu Kaffee & Kuchen
und gemütlichem Beisammensein im
Vereinsheim neben der Kirche. (Bitte Ge-
deck mitbringen).

Anmeldungen werden bis zum 24.11. von
Resi Roosen (5908) entgegenge-
nommen.

Krankengottesdienste

In Loverich ist ein Krankengottesdienst
am Mittwoch, 6.12., 15.30h.

In Oidtweiler ist ein Krankengottesdienst
am Dienstag, 12.12., um 15.30h.

Weitere Informationen in den Einlegern.

Bibelteilen

Nächster Termin: 29.1., 19h Pfarrheim St.

Gottesdienste Weihnachten, Silvester und Neujahr

Heiligabend, 24.12.2017

- 15.00 Uhr Krippenfeier in St. Andreas
- 15.00 Uhr Krippenfeier in St. Petrus
- 15.00 Uhr Krippenfeier in St. Willibrord
- 15.30 Uhr Wogo - Wohn- & Pflegeheim Setterich
- 16.30 Uhr Krippenfeier in St. Laurentius
- 16.30 Uhr Krippenfeier in St. Pankratius
- 16.30 Uhr Krippenfeier in St. Martinus
- 16.30 Uhr **Christmette** St. Andreas, Setterich
- 18.30 Uhr **Christmette** St. Petrus, Baesweiler

1. Weihnachtstag

- 09.30 Uhr St. Martinus, Oidtweiler
- 11.00 Uhr St. Laurentius, Puffendorf
- 11.00 Uhr St. Pankratius, Beggendorf

2. Weihnachtstag

- 09.30 Uhr St. Andreas, Setterich
- 09.30 Uhr St. Willibrord, Loverich
- 11.00 Uhr St. Petrus, Baesweiler - mit dem Neuen Chor Würselen

Silvester 17.00 Uhr St. Andreas **Jahresabschlussmesse**

Neujahr 18.00 Uhr St. Petrus, Patrozinium St. Marien (Hl. Messe, danach



Rorate!

Der Gemeindeausschuss St. Petrus lädt danach herzlich zu

Im Advent feiern wir wieder Rorate, die besonderen Messen am frühen Morgen **nur im Kerzenlicht!** Diese Messen finden donnerstags in St. Petrus um 6 Uhr in der Frühe statt - am 7., 14. und 21. Dezember. Alle Mitglieder unserer Pfarrei (besonders auch aus Beggendorf, Bettendorf, Puffendorf, Oidtweiler, Loverich/



Jugendgottesdienst: C'mon - Wake up!!!

Der nächste You-Go-Jugend-Gottesdienst am Freitag,

8. Dezember 2017

um 17.30h in der Bettendorfer Kirche, wird von unseren Firmingen mitgestaltet.

Der Wecker!

Was hat ein Wecker mit Advent zu tun? Advent ist doch diese träge, träumelige, wohlig-schöne Zeit mit Glühwein, Kakao und Keksen? Und mit dem netten Parfümadventskalender von Douglas...

Und den Tannenzweigen. Und „Aschenbrödefilm“. Oder? **Oder?**



EINE Pfarrei: Gemeinsame Messe & Neujahrsempfang

Seit fünf Jahren sind wir mittlerweile die eine große Gemeinde St. Marien. Seitdem gibt es immer am Neujahrstag um 18 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst. Auch am Neujahrstag 2018 ist das wieder so. Wir dürfen unser eigenes Leben und das Miteinander in unserer Gemeinde im neuen Jahr unter den Segen Gottes stellen und all das, was auf uns zukommt, dem Schutz und der Fürsorge der Gottesmutter Maria, der Patronin unserer

Loverich: Nikolausfeier

Die diesjährige Nikolausfeier der Lovericher katholischen Grundschule findet am **Mittwoch**, dem **06.12.2017**, um **17.30 Uhr** in der **Mehrzweckhalle** in **Loverich** statt.

Loverich: Pater Douteil

Pater Douteil bedankt sich bei allen Spendern für die Zuwendungen im Laufe des Jahres 2017. Spenden können weiterhin auf das Konto der **Missionsprokur Knechtsteden** IBAN DE 66 3707 0024 0122 7271 00 mit dem Vermerk: „**Spende für Pater Douteil, Brasilien**“ überwiesen

Ökumenischer Trauergottesdienst

Wir möchten auch in diesem Jahr wieder die Eltern und Angehörigen einladen, die ein Kind verloren haben. Der Verlust des Kindes kann vor der Geburt, während der Geburt oder in späteren Jahren erfolgt sein – in diesem Gottesdienst wollen wir um Beistand und Kraft bitten den Schmerz der Trauer zu (er)tragen.

**Der Termin ist am 2. Adventssonntag, 10.12.17 um 17h.
Der Ort ist die Marienkapelle in St. Andreas, Setterich.**

Ob Sie evangelisch oder katholisch sind oder einer anderen Glaubensrichtung angehören, ist dabei nicht wichtig. Wir wollen auch nicht diejenigen ausschließen, die vielleicht keiner Glaubensgruppe angehören. Die Trauer vereint über solche Grenzen. Und dass der Tod vielleicht schon einige Jahre zurückliegt, braucht auch kein Hinderungsgrund zu sein. Der Schmerz über den Verlust bleibt. Vielleicht möchten Sie auch ein Foto ihres Kindes mitbringen, um es als Zeichen des Andenkens auf den Altar zu stellen. Nach dem Gottesdienst wollen wir noch ein wenig zusammenbleiben, um miteinander zu sprechen und Gedanken auszutauschen. Kontakt: Dia-

Friedenslicht: Aus dem Geburtsort Christi nach Baesweiler

Das Betlehemer Friedenslicht kommt in unsere Gemeinden – und zwar am dritten Advent in St. Petrus, 17.12. um 18 Uhr. Das Friedenslicht kommt auf dem Hauptbahnhof in Aachen an, und wird dann von Vertretern des Gemeindeausschusses St. Petrus nach Baesweiler gebracht. Das Friedenslicht wird in St. Petrus um 18.00 Uhr im Gottesdienst an die Besucher verteilt. Von dort geht es zur evangelischen Friedenskirche zu einer kleinen Andacht. Wir enden mit einem kleinen Imbiss und einem gemütlichen Beisammensein. Bitte bringen Sie ein Behältnis mit, in dem Sie das Friedenslicht sicher mit nach Hause nehmen können.



Caritas

Ein Engagement im Bereich der Caritas gehört zu den Grundvollzügen einer christlichen Gemeinde. Unterstützung für Bedürftige, Besuche bei Kranken, Gratulation zum Geburtstag, Ausrichtung von Seniorennachmittagen und Anderes prägen die vielfältigen caritativen Aufgaben. Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer leisten treue Dienste. All das ist immer wieder mit Kosten verbunden. Die Finanzierung der



Arbeit geschieht - je nach Ortsteilen - unterschiedlich. Unter anderem hat es in Baesweiler & Setterich bisher jeweils eine jährlich stattfindende Haussammlung gegeben. Das ist so in Zukunft nicht mehr möglich. Von daher werden ab Januar 2018 an jedem 1. Sonntag im Monat in Setterich und in Baesweiler in der Kirche Kollektenkörbe aufgestellt. Sie haben dann beim Betreten oder Verlassen der Kirche die Möglichkeit, eine Geldspende in die Körbe zu legen. Bitte unterstützen Sie

Bitte spenden Sie: Weihnachtskistenaktion der Tafel

Die Weihnachtsaktion der Tafel ist am 13. und 14. Dezember 2017.

Wo? Mehrzweckhalle Grabenstrasse,
Wann? Mittwoch, den 13.12.2017, Paket- Annahme, von 10 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, den 14.12.2017, Paket- Ausgabe, von 10 bis 16.30 Uhr

Achtung: Im Pfarrheim St. Petrus, Im Sack, ist keine Paketannahme!

Bitte die Pakete offen lassen. Gespendet werden können: Haltbare Lebensmittel,

Neues aus unserer Bücherei St. Marien

Vielen Dank für Ihr zahlreiches Kommen zur Buchausstellung. Wir hoffen, Ihnen mit den ausgestellten Büchern eine Anregung für Ihre Weihnachtsgeschenke gegeben zu haben und wünschen Ihnen hiermit eine schöne Vorweihnachtszeit.

In der Zeit vom 23.12.2017 bis einschließlich 03.01.2018 ist die Bücherei geschlossen. Ab dem 06.01.2018 sind wir wieder



DIE BÜCHEREI
St. Marien

Förderverein St. Laurentius: Wegekreuz

Der Fördervereins St. Laurentius hat Wegekreuz an der Aldenhovener Straße wiederhergestellt. Es erstrahlt in neuem Glanz - in Zusammenarbeit mit der Stadt Baesweiler wieder aufgestellt. Diese hat auch dafür gesorgt, dass der Platz davor von Unkraut befreit und gesäubert wurde. Jetzt ist das Wegekreuz wieder einen Besuch für jedermann wert.

Klassisches Orgelkonzert in St. Andreas

Am Samstag, 2. Dezember, findet um 19.30h wieder ein Orgelkonzert in der Settericher Kirche St. Andreas statt.

Unser Organist Johannes Gottwald spielt Werke von Lübeck, Bach, Telemann, Schumann, Reger und anderen Komponisten.

Alle Freunde der klassischen Musik

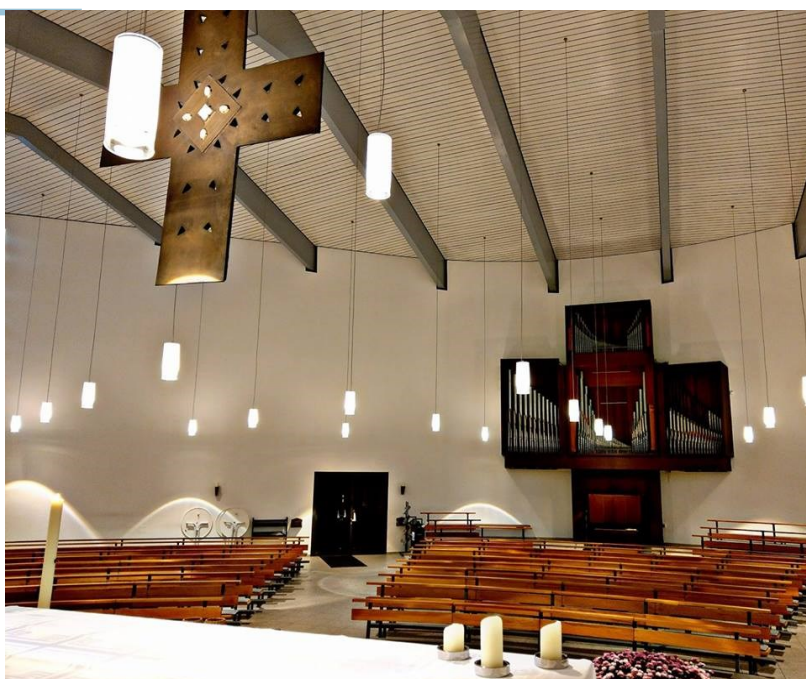




Foto: Margret Nußbaum

Erfolgreich!

Der neue Jugendchor unserer Pfarrei unter der Leitung von Christof Leuchter hat sich inzwischen gefunden und schon seinen ersten öffentlichen erfolgreichen Auftritt hinter sich!

Weitere Mitglieder sind natürlich immer gerne gesehen! Kommt einfach zur Probe, immer samstags 10 Uhr in der Kirche

Beggendorf: Türkollekte und Hyazinthenverkauf

Am Sonntag, 10.12.2017, haben Sie in St. Pankratius nach dem Gottesdienst die Möglichkeit bei der Türkollekte das Weltnotwerk der KAB unterstützen. Außerdem besteht wieder die Möglichkeit Hyazinthen zu kaufen. Das Weltnotwerk der KAB des Bistums Aachen ist Partner der christlichen Arbeiterbewegung Iray Aina in Madagaskar und der Katholischen Aktion auf Kap Verde und fördert

Loverich & Floverich: Närrisches

Am Freitag, 19. Januar 2018 geht es wieder los, wenn um 20:00 Uhr die närrischen Frauen der Frauengemeinschaft Loverich-Floverich die Bühne stürmen. Dann ist wieder Zeit für Jux und Dollerei. Es wird geschunkelt und gelacht, denn für beste Unterhaltung und gute Stimmung ist wie immer gesorgt. Das Programm wird ausschließlich mit eigenen Kräften gestaltet und hier haben sich die Frauen für Sie wieder einiges einfallen lassen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Der Einlass ist ab 18:30 Uhr in der Mehrzweckhalle Loverich.

Karten im Vorverkauf erhalten Sie bei folgenden Mitgliedern:

Bärbel Froesch: 52525,
Iris Moll: 53622 und
Dagmar Kahlfeld: 801675

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!
Der Vorstand der Frauengemeinschaft Lo-



Herzliche Einladung zur Einstimmung in die Adventszeit

am So. den 3.12.2017 um 17.00 Uhr
in St. Pankratius Beggendorf



Auch in diesem Jahr, möchten wir Sie bei besinnlichen Texten, Liedern zum Mitsingen und Zuhören, einladen eine Stunde die Adventshektik hinter sich zu lassen.

In unserer mit Kerzen und Lichtern gestalteten Kirche finden Sie Ruhe, können den Alltag vergessen und sich auf Weihnachten einstimmen!

*Auf ihr Kommen freut sich Ihr
Gemeindeausschuss Beggendorf*



Taizé

Für Jugendliche: Taizé-Fahrt in der 2. Osterferienwoche

Vom 02. bis 08. April 2018 (Ostermontag bis Sonntag) bietet die Pfarre St. Marien, Baesweiler in Zusammenarbeit mit der Region Mönchengladbach eine Fahrt nach Taizé (Frankreich) an. Dort kommen von allen fünf Kontinenten Jugendliche zusammen, um an den wöchentlichen Jugendtreffen teilzunehmen. Die Treffen in Taizé wollen Zeichen der Gemeinschaft und Orte der Begegnung sein. Im Mittelpunkt steht der Austausch über Gott und die Welt in Gesprächen, Liedern und Gebet. Das Angebot richtet sich an Jugendliche ab 15 Jahren und hat einen Teilnehmerbeitrag von 160 €.

Für die Planung ist eine frühzeitige Interessensbekundung wichtig. Ein Informationsabend wird am Donnerstag, 01.03. um 19:00 Uhr im Pfarrheim Setterich, An der Burg 1 A stattfinden.

Endgültiger Anmeldeschluss ist der 08.03.2018.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **Diakon Achim Voiß**,
0171/8460745 oder
a.voiss@web.de

(Für Erwachsene biete ich eine Fahrt in der 2. Hälfte der Sommerferien an – Sonntag, 05.08. – Sonntag, 12.08.18; es fallen 250 € Kosten an.)

Visuell begreifbar: Gott wird Mensch - auch bei uns!

In all unseren Ortschaften gibt es am Heiligen Abend für die Kinder sogenannte Krippenfeiern, in denen die frohe Botschaft von der Menschwerdung Gottes kindgerecht verkündet wird. Sinn und Zweck des Krippenspiels war von jeher, das Weihnachtsgeschehen zu präsentieren. Den Menschen sollte visuell bewusst gemacht werden, unter welchen Voraussetzungen Jesus Christus geboren wurde. Und es sollte verständlich

werden: Da im kleinen Kind in der Krippe - **dort wird Gott selbst Mensch.** Das vorgelesene Wort klingt harmlos, die gespielte Szene dagegen ist dramatisch. Und so wurden verschiedene Szenen aus der Bibel aufgeführt. Im Jahr 1223 soll Franz von Assisi das Weihnachtsgeschehen mit Tieren und



Szene aus 2016 in St. Petrus

Menschen dargestellt haben. Das gilt als Ursprung der heutigen Krippenspiele. Diese kleinen Theaterstücke sind ungeheuer beliebt. Es gibt viele Varianten, die das, was beim Evangelisten Lukas zu lesen ist, auf besondere Art und Weise erzählen und in Szene setzen.

Beispiel St. Martinus in Oidtweiler: Mitmachen dürfen immer alle Kinder des 3. und 4. Schuljahres der Oidtweiler Grundschule - ganz egal, welcher Konfession sie angehören. Hier organisiert Frau Hille Crampen das Krippenspiel schon zum zehnten Mal. Sie probt mit den Kindern in der Grundschule Oidtweiler nach den Herbstferien ein Mal in der Woche. Sie plant gerne so, dass alle Kinder mit der Rollenverteilung glücklich sind, das heißt, sie einigen sich in der ersten Probe darauf, wer welche Rolle übernimmt. Immer wird das Stück, das in jedem Jahr wechselt, an die Anzahl der Kinder bzw. Sprechrollen mit viel, wenig oder gar keinem Text angepasst und umgeschrieben. So kann es auch vorkommen, dass ein Kind zwei Rollen mit zwischenzeitlichem Umziehen übernimmt, während andere Kinder lieber Schafe oder Hirtenrollen ohne



Szene aus 2016 in St. Willibrord

Frauengemeinschaft St. Andreas: Ergebnis der Wahl

Bei der Mitgliederversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt, der sich wie folgt zusammensetzt:

1. Vorsitzende: Annemie Kochs
 2. Vorsitzende: Maria Keller
 3. Schriftführerin: Katti Löhr
 - Schriftführerin: Annemie Kochs
 - Hauptkassiererin: Bianca Benzelrath
- 5 Beisitzerinnen in alphabetischer Reihenfolge: Marianne Heinz, Marlene Hüttner, Magdalene Latten, Conny Stolarski, Berti Straupe-Tümmers
- 2 Kassenprüferinnen: Monika Lopez-Ramos und Beate Römer

Besonders geehrt wurde Frau Leonie Peters, die nach über 40jähriger Vorstandsarbeit ihr Amt aus gesundheitlichen Gründen abgegeben hat. Außerdem haben Dorothea Römer und Kathi Salden aus gesundheitlichen bzw. persönlichen Gründen nicht mehr kandidiert. Den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern sprechen wir unse-

Wortgottesdienst der Frauengemeinschaft im Advent

Herzlich laden wir Sie ein zu unserem Wortgottesdienst in der Vorweihnachtszeit und zwar am Mittwoch, den 13.12.2017 – 18.00 Uhr in der Marienkapelle.



Diesen Gottesdienst halten wir für die lebenden und verstorbenen Mitglieder unserer Frauengemeinschaft, insbesondere werden die Mitglieder erwähnt, die im Laufe des Jahres verstorben sind. Die Kollekte werden wir für die vielfältigen, sozialen Aufgaben verwenden, die unser Verein unterstützt.

Nach dem Gottesdienst sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeladen mit uns bei ei-

Belgienwallfahrt: Frauen nahmen Denkanstöße mit

32 Frauen unserer Pfarrgemeinde machten sich bei ruhigem Spätsommerwetter nach Moresnet auf, um gemeinsam singend und betend den bekannten Kreuzweg zu gehen. In diesem Jahr haben wir die einzelnen Stationen des Leidensweges Jesu aus der Sicht seiner Mutter Maria betrachtet, und diese Sichtweise hat uns Müttern viele Denkanstöße und Impulse für unser Leben mit unseren Familien gegeben. Anschließend haben wir uns in der Wallfahrtskirche zu einer kurzen Marienandacht versammelt, bevor es Richtung Aachen ging, wo wir uns im Gut Entenpfehl bei Kaffee, Kuchen oder herzhaften Leckereien gestärkt haben und so den Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen ließen.

Die Resonanz der Teilnehmerinnen war sehr positiv, und gerne werden wir Frauen von St. Andreas auch im kommenden Jahr die Moresnet-Wallfahrt für alle Frauen von St. Marien organisieren und anbieten. Voraussichtlich wird die Wallfahrt am

St. Marien sammelt Deckel für ein Leben ohne Kinderlähmung!

Unsere Pfarrei St. Marien unterstützt - unter Federführung unserer Messdiener - ab sofort die gute Aktion „Deckel gegen Polio“, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Kinderlähmung weltweit auszurotten. Wir sammeln also ab sofort Flaschendeckel aus hochwertigen Kunststoffen (HDPE und PP), also Kunststoffdeckel von Ein- und Mehrwegflaschen & Getränkekartons.

Aus dem anschließenden Verkaufserlös wird das Programm „End Polio Now“, die weltweite Ausrottung von Kinderlähmung unterstützt.

500 gesammelte Deckel reichen für eine Impfung!

Sammeln Sie also bitte nur Kunststoffdeckel von Getränkeflaschen oder Getränkekartons aus HDPE oder PP mit einer maximalen Deckelgröße von 4 cm (ca. 1/4 Handfläche) oder das gelbe Überraschungs-

Werfen Sie das Sammelgut bitte in unsere Sammeleimer im Vorraum unserer Kirchen, Plastik-Ei.



Bitte achten Sie vor allem darauf, dass KEINE Metalldeckel, Kronkorken oder

Pfarrheime oder Sammelstellen, die auf unserer Homepage bekanntgegeben werden. Polio ist die Abkürzung für Poliomyelitis, eine durch Polioviren hervorgerufene Infektionskrankheit. Die im Deutschen als Kinderlähmung bezeichnete Erkrankung führt von Lähmungserscheinungen und bei einem schlimmen Krankheitsverlauf leider auch bis hin zum Tod durch Atemlähmung. In Deutschland gilt Polio als ausgerottet, weltweit gibt es jedoch noch drei Länder (Afghanistan, Pakistan und Nigeria), in denen die Krankheit auftritt. Die Ursache der Poliomyelitis, die Polioviren, können bisher nur durch Impfungen eingedämmt werden.

Bitte sammeln Sie mit uns!





Rückblick: Am Spätsommernmorgen zur Gottesmutter

Am 3. September, ein wunderschöner Spätsommernmorgen, machten sich die Pilger auf den Weg zur Wallfahrtskapelle. Beginnend in Beggen-dorf mit 6 Pilgern, kamen in Loverich noch 4 Pilger dazu. Die Gruppe wuchs in Sette-rieh um nochmals 7 Pilger. Betend und singend pilgerten wir gemeinsam in Richtung

Aldenhoven. Es ging über Feldwege & durch Ortschaften, bis wir unser Ziel, die Ka-

Rückblick: Seniorensingen mit Dirigent zur Aushilfe

Große Sorgen traten plötzlich beim Kirchenchor St. Petrus auf, als es auf das Seniorensingen am 9.9.17 zuzuging. Chorleiter Helmut Esser hatte intensive Vorbereitungen für diesen Nachmittag unternommen. Leider konnte er nicht teilnehmen, da er plötzlich erkrankte. Johannes Gottwald, der Kirchenmusiker an St. Andreas, konnte das Dirigat nicht übernehmen, da er an diesem Nachmittag liturgisch gebunden war. Glücklicherweise erinnerte sich Hans-Egon Hermanns an Hubert Handels, der einen gemischten Chor in Siersdorf leitet.

Herr Handels sprang ein und so wurde das Seniorensingen doch noch zu einer sehr gelungenen Veranstaltung. Unter dem Thema „Das Wandern ist des Müllers Lust“ stand den zahlreichen Besuchern ein Liederbüchlein zur Verfügung, so dass sie kräftig zur Gitarrenbegleitung mitsingen konnten. Bürgermeister Dr. Willi Linkens sprach dem Chor

und auch dem Chorleiter einen besonderen Dank aus, verzichtete aber (wie jedes Jahr) auf einen Gesangsvortrag. Fleißige Hände aus dem Kirchenchor hatten Kuchen gebacken, Kaffee gekocht und bedienten die Gäste mit vielen Köstlichkei-



Rückblick: Schlagkräftige Kunst in der Krypta

In St. Petrus hatte der Organisator und Settericher Kirchenmusiker Johannes Gottwald einen außergewöhnlichen Leckerbissen serviert. Er entführte die zahlreichen Besucher in die faszinierende Welt der Schlagzeuge. Das bekannte „Trio Contemporaneo“ in der Besetzung Viola, Violine, Orgel und kleines Schlaginstrumentarium musizierte in der Besetzung Tamara Buslova (Orgel und Schlaginstrumente), Benjamin Nachbar (Viola, Violine und Schlaginstrumente), sowie dem Leiter des Trios Günther Wiesemann (Orgel und Schlaginstrumente). Die Bezeichnung „Contemporaneo“ war nicht zufällig gewählt – denn die drei Künstler waren an diesem Abend keineswegs nur auf ihren Hauptinstrumenten zu hören, sondern betätigten sich allesamt auch als Schlagzeuger. Neben Werken aus der Barockzeit und der Frühklassik standen auch zwei neuzeitliche Kompositionen aus der Feder von Günther Wiesemann auf dem Programm, bei denen allerhand Schlagwerk reichlich zum Einsatz kam. Für den abschließenden großen Beifall bedankten sich die Musiker mit dem berühmten „Air“ von Johann Sebastian



Rückblick: Kollektives Heulen in St. Willibrord

Großes Heulen im Lovericher Pfarrheim St. Willibrord - aber nicht etwa wegen Traurigkeit, sondern wegen der Schneiderei von zig Kilo scharfen Zwiebeln. Der Lovericher Gemeindeausschuss hatte nämlich Anfang Oktober zum Gemeindefest mit

Zwiebelkuchen und Federweißen geladen. Das Pfarrheim platzte - gelinde gesagt - aus allen Nähten und der Flammkuchenofen wie auch die tolle Liveband heizten den Saal ordentlich ein. Die Frauen der Frauengemeinschaft hatten mittags ein zucker-



süßes Kuchenbuffet gezaubert, die Ortsvereine halfen kräftig beim Ausschank, dem



Neues aus dem Haus der Begegnung

Schönstattzentrum im Bistum Aachen
Kontakt: Telefon: 0 24 01/ 5 11 81
E-Mail: info@schoenstatt-aachen.de
www.schoenstatt-aachen.de

DU und ICH – zusammen sind wir stark!



Unter diesem Thema fand nach längerer Pause im Oktober wieder das erste Wochenende für Mädchen statt. Neben spannenden kreativen und inhaltlichen Angeboten gab es auch einen besonderen Abend mit Persönlichkeit-Drinks.

Übrigens: 2018 finden wieder Wochenenden für Mädchen und auch für Jungen statt.

Herbstwallfahrt 2017

Auch in diesem Jahr begann die Wallfahrt wieder in der Kirche St. Laurentius. In anschaulicher Weise gab Pfarrer Bruckes den Pilgern gute Anleitungen für das Unterwegs-Sein mit. Die Stationen auf dem Weg führten in das Thema ein, dass Pater Kentenich auch heute – nachdem er 50 Jahre tot ist – Wegbegleiter für viele Menschen ist. Mit dem Abschluss an der Schönstattkapelle verband sich die Eröffnung des internationalen Kentenich-Jahres zu seinem 50. Todestag am **15. September 2018**. Zu diesem Tag ist eine **Buswallfahrt zu den Feierlichkeiten in Schönstatt** geplant.



Lichterrosenkranz zum Abschluss des Oktobers

Zu jedem „Gegrüßet seist du, Maria“ ein Licht entzünden und ein persönliches Anliegen vortragen: Das macht dieses Gebet zu etwas ganz Besonderem. Die Gemeinschaft, die miteinander trägt, wird hier besonders erfahrbar.

Veranstaltungshinweise

Wenn keine eigene Angabe erfolgt, ist die Teilnahme an den Veranstaltungen ohne Anmeldung möglich.



Rosenkranz für den Frieden

Mo. 04.12.2017

Mo. 08.01.2018

19.30 Uhr im Heiligtum

Das Bündnis mit Maria feiern

So. 17.12.2017

So. 21.01.2018

ab 14.30 Uhr stille Anbetung

15.00 Uhr Andacht mit Verbrennen

der Krugzettel,

anschl. Kaffee und Kuchen

Gelegenheit zur Beichte

Mo. 18.12. 2017

Mo. 15.01.2018

jeweils 17.15 Uhr – 18.00 Uhr

Bei Bedarf auch nach der hl. Messe

Frauenfrühstück und mehr

Do. 14.12.2017

Do. 11.01.2018

9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Anmeldung bis 3 Tage vorher

Marienfeste feiern

Fr. 08.12.2017

Hochfest der ohne Erbsünde

empfangenen Jungfrau und

Gottesmutter Maria

15.00 Uhr Andacht im Heiligtum

anschl. Kaffee und Kuchen

Impuls zum Festtag

Orientierungstag im Advent

Die. 12.12.2017

10.00 Uhr – 17.00 Uhr

Anmeldung bis 3 Tage vorher



Zehn Minuten an der Krippe

für Familien mit Kindern

Do. 28.12. + Fr. 29.12. + Sa. 30.12.

Jeweils 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Im Kind in der Krippe will Gott unser Leben teilen, unsere Freuden und Sorgen, unsere Hoffnungen und Ängste.

Wir laden Sie ein, mit Ihren Kindern und Enkelkindern, nach den Feiertagen noch einmal zur Krippe zu kommen. Im Schönstattheiligtum sind das Kind und seine Mutter für alle da.

Abschluss mit Kindersegnung, Weihnachtstee, Kakao und Gebäck

Puffendorf: Der „Heggeströfer“ oder der „Feurige Elias“

Kaum zu glauben, Puffendorf, einer der kleinsten Orte unserer Pfarrei, war über 50 Jahre Bahn-Verkehrs-Knotenpunkt. Schon bei den Planungen zum Bau einer von Jülich ausgehenden Kreisbahn im Jahre 1903 war Puffendorf als Endbahnhof ins Auge gefasst worden, da dort eine Anschlussmöglichkeit an die schon existierende Geilenkirchener

Kreisbahn bestand, die zwischen Geilenkirchen und Alsdorf über Puffendorf verkehrte. Die Kreisbahnstrecke Jülich – Puffendorf wurde Ende 1912 feierlich eröffnet.

Am 6. April 1900 wurde der Postkutschenverkehr zwischen Setterich und Alsdorf eingestellt. Am 7.

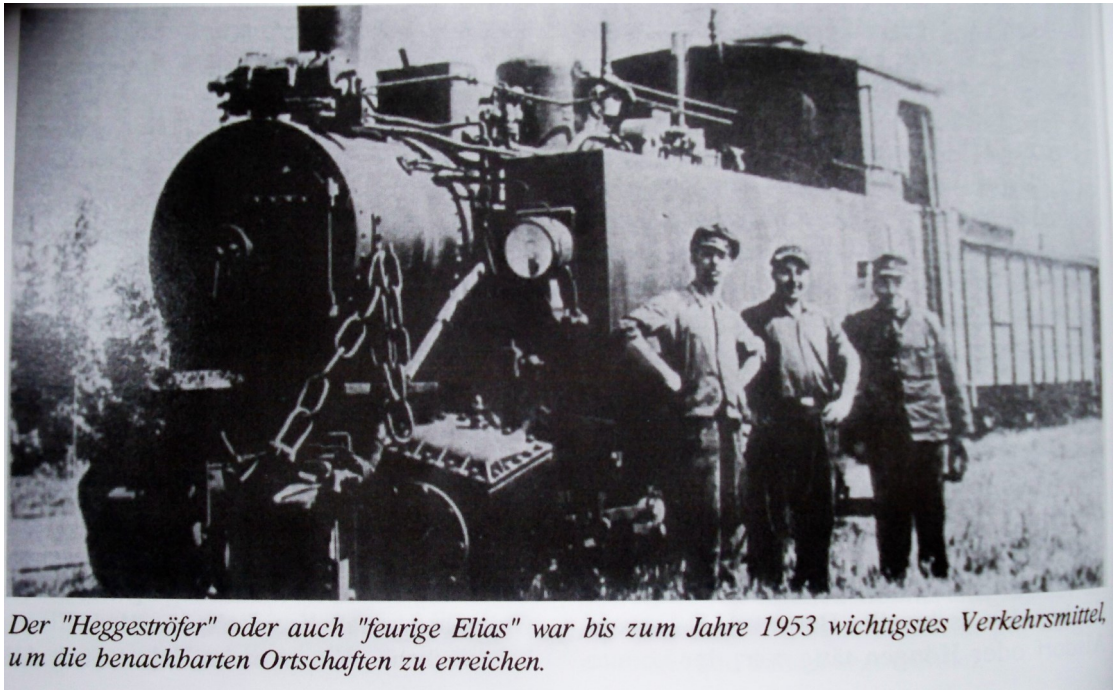
April 1900 wurde die neue Streckenverbindung der GKB als Schmalspurbahn zwischen Geilenkirchen und Alsdorf eingeweiht.

Der Volksmund nannte den Zug „Heggeströfer“, weil er auf seinem Weg an den Weißdornhecken (Heggen) vorbei fuhr. Die Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h durfte nicht überschritten werden, innerorts lediglich 10 km/h. Für damalige Verhältnisse eine rasante Geschwindigkeit.

Neben den Bahnhöfen Geilenkirchen, Immendorf, Puffendorf, Baesweiler und Alsdorf gab es noch Haltestellen in Setterich, Oidtweiler und Neuweiler. Immendorf, Puffendorf und Baesweiler hatten ihre Bahnhofswirtschaft, wo das Kreispersonal gerne einkehrte. Oft, so wird erzählt, zeigten sich die Fahrgäste so spendabel, dass sie dem Fahrpersonal ein Helles „traktierten“. Das kostete damals ja nur fünf Pfennige.

„Nun konnte die Fahrt beginnen“ die Fahrt in das neue Jahrhundert, in eine bessere Zukunft für die Bevölkerung des Grenzlandes. Durch die bereits bestehende Bahnstrecke Tüddern – Geilenkirchen konnten Bergleute nun vom Selfkant bis zur Grube Anna in Alsdorf fahren.

Bergleute gaben dem „Heggeströfer“ auch den Namen „Feuriger Elias“ - in Anlehnung an den biblischen Propheten, der mit feurigen Rossen und Wagen in den Himmel aufgefahren sein soll.



Der "Heggeströfer" oder auch "feurige Elias" war bis zum Jahre 1953 wichtigstes Verkehrsmittel, um die benachbarten Ortschaften zu erreichen.

Messdienerausflug: Von Kugeln und Loops

Da staunte Busfahrer Kasper nicht schlecht: Er musste weit mehr vom Moviepark zu-



rücktransportieren, als er hingebracht hatte - nämlich bunte kuschlige „Rückfahrgäste“ in Form von großen Kugeln (siehe unten), die dort von so einigen Messdienern gewonnen wurden. Die













Zeit beim Messdienerausflug im Moviepark verging bei dem sonnigen Wetter viel zu schnell. 35 Messdienerinnen bzw. Messdiener und 7 Erwachsene waren am letzten Septembersonntag mit dabei. Schließlich mussten auch die Warteschlangen an den Looping- und Wasserbahnen besiegt werden. Gut, dass auch Eltern mit dabei waren, die mal eben schnell von den Kindern sozusagen als Rucksack- und Jackenhaltern engagiert wurden.

Es gab ja auch einiges zu erleben. Spannend war beispielsweise die „Crazy Cops Show“, in der waghalsige Stunts mit (Polizei)autos und Motorrädern ausgeführt



Kinder-SEITE

Das St.-Marien-Sternenrätsel!

										
	B	A	O	E	K	T	S	M	L	
	U	M	L	P	U	P	N	S	U	
	S	O	U	R	E	L	A	E	P	
	S	M	P	E	C	I	T	E	T	
	E	I	T	R	O	D	I	Q	A	
	D	N	A	U	N	Q	O	U	E	
	E	I	T	M	R	U	S	E	S	
	T	S	U	E	E	U	S	V	M	
	Q	M	R	Q	E	O	U	O	O	
										

In diesem Rätsel wird ein Gegenstand gesucht, der für unsere Sternsinger ganz wichtig ist. Um den Kasten mit dem Buchstabensalat findet ihr 10 Sterne. Wenn ihr genau hinschaut, dann seht ihr, dass immer zwei Sterne gleich sind. Verbindet diese beiden Sterne mit einer geraden Linie. Ein Lineal ist hier sehr hilfreich. Ihr müsst die Linie genau durch die Mitte der Sterne zeichnen. Lest die Buchstaben in den Kästchen, in dem sich die Linien dann kreuzen,



Sternsinger gegen Kinderarbeit

Ausbeuterische Kinderarbeit ist in fast allen Ländern der Welt verboten. Trotzdem arbeiten weltweit 168 Millionen Kinder jeden Tag viele Stunden. Ganz klar: Ein Verbot reicht leider nicht aus, um den Kindern zu helfen. Im Gegenteil, es kann ihre Situation unter Umständen sogar noch schlimmer machen! Viele Familien sind zum Überleben auf die Einkünfte ihrer Kinder angewiesen. Ein Verbot kann dazu führen, dass die Kinderarbeit im Geheimen, also hinter verschlossenen Türen stattfindet. Das macht es dann noch schwieriger, den Kindern und Familien zu helfen. Um Kinderarbeit dauerhaft zu stoppen, ist es deshalb wichtig, die Lebensbedingungen der Familien zu verbessern. Schritt für Schritt versuchen Partner der Sternsinger auf der ganzen Welt, Kinderarbeit abzuschaffen – mit diesen Maßnahmen:

Schulbesuche für die Kinder: Bildung ist das Allerwichtigste, um Kinderarbeit langfristig abzuschaffen. So können die Kinder später eine besser bezahlte Arbeit finden. **Raus aus der Armut:** Wenn die Familien ein besseres Einkommen haben, etwa durch Berufsbildungskurse oder Frauengruppen, sind sie nicht mehr auf das Geld ihrer Kinder angewiesen. **Kinderschutzgruppen und Kinderparlamente:** Kinder erfahren, welche Rechte sie haben, bekommen eine Stimme in der Gesellschaft und können sich füreinander stark machen. **Eltern aufklären:** Eltern werden über die Gefahren der Kinderarbeit informiert. Und es wird ihnen erklärt, wie wichtig Schule für die Zukunft ihrer Kinder ist. 2018 beteiligen sich in Deutschland wieder Hunderttausende Kinder als Sternsinger bei der weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Die Sternsinger gehen von Tür zu Tür, schreiben den Kreidesegen (Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus) über die Haustüren, singen & bitten um Spenden für Gleichaltrige in Not.

Aussendungsgottesdienst der Sternsinger

Do 28.12.2017 um 18.00 Uhr, St. Petrus

Hausbesuche:

Baesweiler von Do. 28.12.2017 bis So. 07.01.2018,

Dankgottesdienst So. 07.01.2018, 11.00 Uhr mit Gabengang in St. Petrus.

Setterich von Mi. 27.12.2017 bis Sa. 06.01.2018, Dankgottesdienst So. 07.01.2018, 09.30 Uhr in St. Andreas.

Oidtweiler/Bettendorf am Sa. 06.01.2018 und Sa. 13.01.2018 ab 13.00 Uhr, Dankgottesdienst So. 14.01.2018, 11.00 Uhr in St. Martinus.

Wer 2017 von den Sternsängern besucht wurde, wird auch in diesem Jahr wieder auto-tisch besucht. Neuanmeldungen können auf Listen, die ab dem 1. Advent in der Oidtweiler Kirche aushängen, eingetragen werden. Kinder & Begleiter sind herzlich willkommen und können sich bei Hille Crampen (939421) oder Elisabeth Kockerols (2263) melden.

Beggendorf am Sa. 06.01.2018 ab 10 Uhr Hausbesuche

Loverich / Floverich am Sa. 06.01.2018 ab 10.00 Uhr Hausbesuche und So. 07.01.2018 Dankgottesdienst um 11.00 Uhr in St. Willibrord, anschließend Hausbesuche.

Puffendorf am Sa. 06.01.2018 von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr von Haus zu Haus, anschließend Dankgottesdienst um 18.00 Uhr in St. Laurentius.

Familienzentrum: Der Nikolaus kommt

Der Nikolaus ist hier, schon klopft es an der Tür!
Einladung zum stimmungsvollen Nachmittag, am Samstag, den 09.12.2017, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Familienzentrum St. Petrus!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Tolle Aktionen in St. Andreas: Tipi, Tierpark & Kürbisse



Im Kindergarten St. Andreas fanden tolle Aktionen statt. So sind die Kinder z.B. zum Alsdorfer Tierpark gefahren, in dem sie sich über Waschbären, Erdmännchen, Mufflons und Schneeeulen freuen konnten. Ein besonderes Highlight war dort das Waldstück, in dem die Kinder im Laub rascheln konnten und durch geforstete Bäume viele Stöcke fanden, um ein Tippi zu bauen. Die Regenbogen-gruppe besuchte in Begleitung der Eltern den Meyerhof in Linnich-Bosseln. Toben im Heu, Planwagenfahrt, Kuhreiten & viele Tiere wie Esel, Hängebauschwein, Ziegen & Pferde waren zu bestaunen. Kinder und Eltern genossen die Ruhe und die viele Zeit, die sich Familie Meyer für die Gruppe genommen hatte. „Der Kleine Höppener“ lud uns zum Kürbisschnitzen ein. Jedes Kind durfte mit

Im Kindergarten St. Andreas fanden tolle Aktionen statt. So sind die Kinder z.B. zum Alsdorfer Tierpark gefahren, in dem sie sich über Waschbären, Erdmännchen, Mufflons und Schneeeulen freuen konnten. Ein besonderes Highlight war dort das Waldstück, in dem die Kinder im Laub rascheln konnten und durch geforstete Bäume viele Stöcke fanden, um ein Tippi zu bauen. Die Regenbogen-gruppe besuchte in Begleitung der Eltern den Meyerhof in Linnich-Bosseln. Toben im Heu, Planwagenfahrt, Kuhreiten & viele Tiere wie Esel, Hängebauschwein, Ziegen & Pferde waren zu bestaunen. Kinder und Eltern genossen die Ruhe und die viele Zeit, die sich Familie Meyer für die Gruppe genommen hatte. „Der Kleine Höppener“ lud uns zum Kürbisschnitzen ein. Jedes Kind durfte mit



Martinuskindergarten: Aus alt wird neu

Wie kann man unser Außengelände schöner gestalten? Da kam uns die Idee. Warum nicht Dinge nutzen, die immer da sind und die, wenn sie nicht mehr gebraucht werden, im Müll landen. Also haben wir die alten Gummistiefel der Kinder gesammelt und eine Pflanzaktion gestartet: Aus alt - mach neu. Die Gummistiefel wurden wieder verwertet und sind nun ein schöner



Getauft wurden:



Lina Dohmen, Adenauerring 69
Katja Glowacz, Johannesstraße 11
Joris Theodor Reinartz, Valweg 4
Luisa Mathea Koch, Goerdelerstraße 23
Romy Anna Lies, Hasselter Straße 73, Geilenkirchen
Emilia Jeandrée, Glück-auf-Straße 17, Alsdorf
Mia Seidel, Lovericher Straße 14
Leon Ingo Staub, Aachener Straße 127
Maxim Ivica Stojkov, Anne-Frank-Ring 41
Nico Stiehl, Schnitzelgasse 24
Mathilda Maria Leni Latz, Peterstraße 82
Liara Bartoszek, Gartenstraße 12
Sophia Schaffrath, Roskaul 50
Henry Amon Dohmen, Im Bongert 21
Anton Geller, Herzogenrather Weg 7a
Marie Hahn, Grüner Ring 26
Sophie Josefin Nießen, Pfarrer-Gursky-Ring 1

Verstorben sind:



Maria Josefa Braun, Eschweilerstraße 128, 81 Jahre
Eleonore Frantzen, An der Burg 1, 81 Jahre
Maria Georgi, Bergmannsweg 2-6, 91 Jahre
Josef Derichs, Kückstraße 46, 82 Jahre
Burkhard Johannes Josef Freisleben, Kirchstraße 52, 57 Jahre
Wilhelm Erkens, Josefstraße 46, 80 Jahre
Achim Cackowski, Novalisweg 5, 56 Jahre
Johann Knops, Rathausplatz 6, Übach-Palenberg, 86 Jahre
Peter Frings, Fließstraße 15a, 92 Jahre
Elisabeth Holtz, Völklinger Straße 2, 94 Jahre
Peter Thelen, Am Weiher 23, 83 Jahre
Käthe Volmar, Bongardstraße 18, 86 Jahre
Magdalena Helmlinger, Nordring 9, 95 Jahre
Erika Glaser, Pestalozzistraße 11, 91 Jahre
Maria Kurtz, Marie- Juchacz-Straße 60, Alsdorf, 78 Jahre
Peter Robioneck, Mittelstraße 8, 93 Jahre
Christel Stratmann-Werths, Goethestraße 25, 85 Jahre
Peter Frings, Wilhelm-Röntgen-Str. 5, 58 Jahre
Sibilla Ingeburg Schulz, Kirchstraße 57, 88 Jahre
Maria Margaretha Bergstein, Eschweilerstr.126, 79 Jahre

Trauungen



Bianca und Stephan Kurz, Gerhard-Heusch-Platz 6, Aldenhoven
Viktoria und Simon Jansen, Schenkendorfstraße 37, Köln
Stefanie und Tom Rölke, Schnitzelgasse 84
Pia und Sven Pauluschke, Eschweilerstraße 92



Mit unserem neu formierten Team übernehmen wir gerne den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie.
Ob Grundstück, Ein- oder Mehrfamilienhaus – wir sichern Ihnen eine zuverlässige und professionelle Abwicklung zu.

Termine nach Vereinbarung
Karl Cranen: 0176 / 62538968
Gottfried Jansen: 0177 / 4530057

Inhaber: Karl Cranen
Burgstraße 30
52477 Alsdorf
E-Mail: info@cranen-immobilien.de

Bürogemeinschaft mit Hotel Corso
Tel: 0 24 04 / 90 40
Fax: 0 24 04 / 90 41 80



sparkasse-aachen.de

Nähe ist einfach.

Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.

 Sparkasse
Aachen

Tag & Nacht für Sie erreichbar:
 Setterich 02401 - 89 600 70
 Baesweiler 02401 - 89 600 72

Jetzt auch für Sie
 in Baesweiler

Erinnerungen
 Unvergessen
 Dankbarkeit
 Liebe

Bestattungen
Miriam Schmitz
 Ihre persönliche Trauerbegleiterin
 Hauptstraße 58 | 52499 Baesweiler-Setterich
 Maarstraße 10 a | 52499 Baesweiler



Wenn ein Mensch für immer geht, ändert sich das Leben der Zurückbleibenden. Auf welche Weise sich ein Verlust bemerkbar macht, ist so unterschiedlich wie jeder Mensch einzigartig ist.

Als erfahrene Bestatter wissen wir, dass kein Abschied wie der Andere ist. Wir beraten Sie daher über alle Möglichkeiten, die es bei einer Bestattung heute gibt. Ihre Wünsche stehen dabei immer im Mittelpunkt.

Sie finden in unserem hellen und freundlichen Haus so viel Raum für die Verarbeitung Ihrer Trauer, wie Sie es sich wünschen.

Wir erledigen zuverlässig und sorgfältig alle anfallenden Formalitäten für Sie. Über die Regelung aller praktischen Fragen hinaus finden Sie in unserem Unternehmen immer einen Ansprechpartner, der Ihnen zuhört und Ihnen in Zeiten der Trauer zuverlässig beisteht.

Bestattungen
Miriam Schmitz
 Ihre persönliche Trauerbegleiterin
 Hauptstraße 58 | 52499 Baesweiler-Setterich
 Maarstraße 10 a | 52499 Baesweiler

www.bestattungen-miriam-schmitz.de




Hauptstraße 69,
 Tel.: 608948
 Maarstraße 11,
 Tel.: 8016791
 52499 Baesweiler



ANDREAS SCHOLVEN



BESTATTER

Wenn Sie in der Trauer jemanden haben möchten, der schnell, zuverlässig und professionell für Sie da ist und alles regelt! Wenn Sie Ihre individuellen Wünsche erfüllt wissen möchten. Wenn Sie jemanden haben möchten, der den Begriff Pietät nicht nur mit Worten, sondern mit Leistung füllt...

.....dann rufen Sie mich an

24 Std. Bestattungsnotruf: 0160-8245721



Gottesdienste

Dezember 2017

(M) = Messe

(R) = Roratemesse

(WG) = Wortgottesdienst

(K) = Kranken- und Seniorengottesdienst

Fr	01.12.17	15:30		St. Pankratius, Beggendorf (K)		
Sa	02.12.17	18:00		St. Laurentius, Puffendorf (M)		
So	03.12.17	09:30		St. Andreas, Setterich (M)	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)
So	03.12.17	09:30		St. Pankratius, Beggend. (WG)	11:00	St. Willibrord, Loverich (WG)
Mo	04.12.17					
Di	05.12.17	16:00		Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	06.12.17	15:30		St. Willibrord, Loverich (K)		
Do	07.12.17	06:00		St. Petrus, Baesweiler (R)		
Fr	08.12.17	17:30		St. Wendelinus, You- Go (WG)	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)
Sa	09.12.17	18:00		St. Pankratius, Beggendorf (M)		
So	10.12.17	09:30		St. Andreas, Setterich (M)	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)
So	10.12.17	09:30		St. Willibrord, Loverich (WG)	11:00	St. Martinus, Oidtweiler (WG)
So	10.12.17	17:00		Gedenkgottesdienst f. verst. Kinder in St. Andreas, Sett.		
Mo	11.12.17					
Di	12.12.17	16:00		Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	15:30	St. Martinus, Oidtweiler (K) Pfarrheim
Mi	13.12.17	18:00		St. Willibrord, Loverich (M)	18:00	St. Andreas, Setterich (WG)
Do	14.12.17	06:00		St. Petrus, Baesweiler (R)		
Fr	15.12.17	18:00		St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	16.12.17	18:00		St. Willibrord, Loverich (M)		
So	17.12.17	09:30		St. Andreas, Setterich (M)	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)
So	17.12.17	09:30		St. Martinus, Oidtweiler (WG)	18:00	St. Petrus, Ankunft Friedenslicht
Mo	18.12.17	18:00		Schönstattheiligtum (M)		
Di	19.12.17	16:00		Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	20.12.17	18:00		St. Willibrord, Loverich (M, Bußgottesdienst)		
Do	21.12.17	06:00		St. Petrus, Baesweiler (R)		
Fr	22.12.17	18:00		St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	23.12.17	18:00		St. Martinus, Oidtweiler (M)		
So	24.12.17	15:00		Krippenfeier St. Andreas, Sett.	15:00	Krippenfeier, St. Willibrord, Loverich
So	24.12.17	15:00		Krippenfeier St. Petrus, Baes.	15:30	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (W)
So	24.12.17	16:30		Krippenfeier St. Martinus, Oidt.	16:30	Krippenfeier St. Pankratius, Beggend.
So	24.12.17	16:30		Krippenfeier St. Laurentius, Puf.		
So	24.12.17	16:30		Christmette St. Andreas, Sett.	18:30	Christmette in St. Petrus, Baesweiler
Mo	25.12.17	09:30		St. Martinus, Oidtweiler (M)	11:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)
Mo	25.12.17				11:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)
Di	26.12.17	09:30		St. Andreas, Setterich (M)	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)
Di	26.12.17	09:30		St. Willibrord, Loverich (M)		
Mi	27.12.17	18:00		St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	28.12.17	18:00		St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	29.12.17	18:00		St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	30.12.17	18:00		St. Wendelinus, Bettendorf (M)		
So	31.12.17	17:00		St. Andreas, Setterich (M)		



Gottesdienste

Januar 2018

(M) = Messe

(WG) = Wortgottesdienst

Mo	01.01.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Di	02.01.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	03.01.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	04.01.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	05.01.18	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	06.01.18	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)		
So	07.01.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)		
So	07.01.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Willibrord, Loverich (WG)
Mo	08.01.18				
Di	09.01.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	10.01.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	11.01.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	12.01.18	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	13.01.18	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
So	14.01.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Willibrord, Loverich (WG)
So	14.01.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Martinus, Oidtweiler (WG)
Mo	15.01.18	18:00	Schönstattheiligtum (M)		
Di	16.01.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	17.01.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	18.01.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	19.01.18	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)	19:00	St. Andreas, Setterich (M)
Sa	20.01.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
So	21.01.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Martinus, Oidtweiler (WG)
So	21.01.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mo	22.01.18				
Di	23.01.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	24.01.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	25.01.18	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	26.01.18	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	27.01.18	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)		
So	28.01.18	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Laurentius, Puffendorf (WG)
So	28.01.18	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Pankratius, Beggendorf (WG)
Mo	29.01.18				
Di	30.01.18	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	31.01.18	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		



Aktuelle Informationen im Internet

Besondere Termine Dez. 2017/Jan. 2018

Fr.	1.12.	18.30h	Eucharistische Anbetung	Loverich Gebetsraum
So.	3.12.	17h	Einstimmung in den Advent	Beggendorf
Di.	5.12.	15h	Klönnachmittag St. Laurentius	Pfarrheim
Mi	6.12.	15.30h	Senioren- & Krankmesse	Loverich
Fr.	8.12.	17.30h	YOU-GO-Jugendgottesdienst	Beggendorf
So	17.12.	18h	Ankunft des Friedenslichtes	St. Petrus
Mo	1.1.	18h	Patrozinium Marien/ Neujahrsempfang	Für alle in ST. Petrus
Fr.	5.1.	18.30h	Eucharistische Anbetung	Loverich Gebetsraum

Bestattungen Dohmen



Seit 20 Jahren begleiten wir Menschen auf ihrem letzten Weg

„Unser Leben auf der Erde ist endlich“
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon 02404-969093

- Erledigung aller notwendigen Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Friedwaldbeisetzungen
- Überführungen In- und Ausland
- 24 Stunden Notdienst
- Bestattungsvorsorge
- Sternenkinder
- Trauerhalle und Verabschiedungsraum

Beethovenstr. 2 Löffelstr. 4
52477 Alsdorf 52499 Baesweiler
Tel.: 02404-969093 Tel.: 02401-6037444
Fax: 02404-969095

www.bestattungen-dohmen.de

Ihr Bestatter für Baesweiler und Umgebung

Johannes Pfennigs

BEERDIGUNGSINSTITUT
INH. EDWIN OTTEN e.K.

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

ABSCHIED NEHMEN IN
GEFÜHLVOLLEM AMBIENTE -
BESTE BERATUNG
ZU GÜNSTIGEM PREIS.

24 h
Notdienst

BAESWEILER | Kückstraße 45
☎ 02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63
☎ 02401-6082745

mit hauseigenem Abschiedsraum



www.bestattungshaus-pfennigs.de